

# INHALTSVERZEICHNIS

1. VORWORT . . . . .	9
2. EINLEITUNG	
2.1. Das Lunar als literarische Gattung . . . . .	13
2.1.1. Strukturmerkmale und Typologie . . . . .	13
2.1.2. Prioritätenfrage, Kompilationstheorie und Entwicklungsgeschichte . . . . .	21
2.2. Das Lunar in der Literatur- und Fachgeschichte: Kritischer Überblick über den Stand der Forschung . . . . .	32
3. INHALTSANALYTISCHER TEIL	
3.1. Verzeichnis der Handschriften und Siglen . . . . .	43
3.2. Überlieferungsgruppen der Sammellunare . . . . .	58
3.2.1. Die Gruppeneinteilungen SVENBERGS, WISTRANDS und FÖRSTERS . . . . .	58
3.2.2. Neuklassifizierung aufgrund der zusätzlichen Überlieferungsträger . . . . .	62
3.2.3. Probleme der Klassifizierung: nicht klassifizier- bare Lunare, späte Kompilationen, griechische Texte, Versformen . . . . .	76
3.3. Gewährsmänner . . . . .	83
3.4. Zur Nativitätsprognostik: Tätigkeiten und Berufe . . . . .	87
3.5. Aufbau und Inhalt des Krankheitslunars . . . . .	98
3.5.1. Aussagemöglichkeiten . . . . .	98
3.5.2. Überlegungen und Deutungen zum Inhalt . . . . .	108
3.5.3. Zur Traditionsgeschichte des Krankheitslunars . . . . .	114
3.5.4. Eingliederung ins Sammellunar . . . . .	124
3.5.5. Die deutschen Übersetzungen . . . . .	129

3.6. Zu Inhalt und Aufbau der im Editionsteil berücksichtigten Sammellunare . . . . .	134
4. EDITIONSTEIL	
4.1. Vorbemerkungen . . . . .	155
4.1.1. Zur Textauswahl . . . . .	155
4.1.2. Die gattungstypische Problematik bei Textkritik und Textherstellung . . . . .	156
4.1.3. Editionsgrundsätze . . . . .	158
4.2. Abdruck der noch nicht edierten Textzeugen nach der alphabetischen Siglenfolge . . . . .	160
5. ZUR WIRKUNGSGESCHICHTE	
5.1. Die lateinische Überlieferung . . . . .	421
5.2. Der Übergang in die Landessprachen . . . . .	424
5.2.1. Alt- und mittlenglische Lunare . . . . .	424
5.2.2. Zur Repräsentanz der Lunare im romanischen Bereich . . . . .	426
5.2.3. Altdeutsche Überlieferungsträger . . . . .	427
5.3. Beobachtungen zur Literatursoziologie . . . . .	430
5.3.1. Benutzerkreis . . . . .	430
5.3.2. Das überlieferungsgeschichtliche Umfeld . . . . .	435
6. ZUSAMMENFASSUNG . . . . .	439
7. VERZEICHNISSE	
7.1. Abkürzungen . . . . .	443
7.2. Abbildungen . . . . .	444
7.3. Siglenkonkordanz zu FÖRSTER, SVENBERG, TELLE und MÜLLER . . . . .	444
7.4. Psalmen . . . . .	446
7.5. Seltene Wörter und Wortformen . . . . .	448
7.5.1. Lateinisch . . . . .	448
7.5.2. Deutsch . . . . .	450
8. BENUTZTES SCHRIFTTUM . . . . .	453
SCHLUSSWORT . . . . .	467
LEBENSLAUF . . . . .	469